

von denen jeder noch über 2 m Umfang hat, ein dritter ist abgebrochen. Vollständig kernig, weitästig, Durchmesser der Krone 30 Schritte. — Etwas von dieser entfernt eine andere **Stieleiche** von 4,75 m Umfang, der Stamm ist gleichmäßig dick, die Blätter mit eigentümlich spitzen Lappen. Der Wuchs ist schlank, der Stamm teilt sich nicht, sondern sendet nur einzelne schräg aufgehende Äste ab, erinnert an Traubeneiche. Höhe ungefähr 30 m. Im Walde zerstreut viele schöne Traubeneichen; er wird in letzter Zeit durch Anlage von Wegen Besuchern zugänglich gemacht. — Alte Haselbüsche sind verbreitet. —

4. Kreis Dramburg.

A. Staatsforsten.

III. Forstinspektion Köslin-West.

Oberförsterei Neuhof.

Schutzbezirk Virchow.

Jagen 228 und 237. Einzelne **Knollenkiefern**. — Auf zwei **Birken** am Wege von Neuhof nach Gr. Linichen, außerhalb der Forst, nahe bei der Kleinbahnhaltestelle Herzberg, mehrere große Mistelbüsche, *Viscum album*.

Oberförsterei Linichen.

Schutzbezirk Jägerhorst.

Jagen 244. Nahe beieinander stehend vier Kiefern, welche am unteren Stammende bis etwa 4 m Höhe **knollige Auswüchse** zeigen. In einem Falle ziehen sich diese Auswüchse fast spiralförmig um den Baum herum. Alter 80—100 Jahre.

Oberförsterei Balster (geht in den Kreis Saatzig über).

Auf Kiefern die **kleinblättrige Mistel**, *Viscum album laxum* (= *microphyllum*). Auf Schwarzpappeln größere Büsche der gewöhnlichen Mistel.

B. Gelände ausserhalb des Waldes.

Dorf Nutthagen.

Im Hausgarten des Bauernhofbesitzers Lemcke steht eine alte **Stieleiche**, die nur noch als Stumpf vorhanden ist; dieser ist 8 m hoch und hat 4 m Umfang, ist hohl und hat in früheren Kriegszeiten als Versteck für Betten und Nahrungsmittel gedient. Der Hof ist schon seit vielen Jahrhunderten im Besitz der Familie Lemcke.